

Was die Juden feierten und was sich in Jesus Christus erfüllte

**Fest der Erstlingsfrüchte \* Reischit**

**Fest der Erstlingsfrüchte**

**Reischit**

**Fest der Erstlingsgarben**

➤ **3. Mose 23,9 - 14**

- Und der HERR redete mit Mose und sprach:
- Sage den Israeliten und sprich zu ihnen: Wenn ihr in das Land kommt, das ich euch geben werde, und es aberntet, so sollt ihr die erste Garbe eurer Ernte zu dem Priester bringen.
- Der soll die Garbe als Schwingopfer schwingen vor dem HERRN, dass sie euch wohlgefällig mache. Das soll aber der Priester tun am Tage nach dem Sabbat.
- Und ihr sollt am Tage, da eure Garbe geschwungen wird, ein Brandopfer dem HERRN bringen von einem einjährigen Schaf, ohne Fehler,
- samt dem Speisopfer: zwei Zehntel feinstes Mehl, mit Öl vermengt, als ein Feueropfer für den HERRN zum lieblichen Geruch; dazu das Trankopfer: eine viertel Kanne Wein.
- Und ihr sollt von der neuen Ernte kein Brot noch geröstete oder frische Körner essen bis zu dem Tag, da ihr eurem Gott seine Gabe bringt. Das soll eine ewige Ordnung sein bei euren Nachkommen, überall, wo ihr wohnt.

**Das Fest der Erstlingsfrüchte ist zugleich der Auferstehungstag des HERRN.**

➤ **1. Kor. 15,20 - 24**

- Nun aber ist Christus auferstanden von den Toten als Erstling unter denen, die entschlafen sind.
- Denn da durch einen Menschen der Tod gekommen ist, so kommt auch durch einen Menschen die Auferstehung der Toten.
- Denn wie sie in Adam alle sterben, so werden sie in Christus alle lebendig gemacht werden.
- Ein jeder aber in seiner Ordnung: als Erstling Christus; danach, wenn er kommen wird, die, die Christus angehören;
- danach das Ende, wenn er das Reich Gott, dem Vater, übergeben wird, nachdem er alle Herrschaft und alle Macht und Gewalt vernichtet hat.

**Viele moderne Juden der heutigen Zeit vernachlässigen das Fest der Erstlingsfrüchte.**

**Viele moderne Christen der heutigen Zeit vernachlässigen das Fest der Auferstehung.**

**Ungeachtet dessen enthält es aber für uns eine wichtige Botschaft und bekommt so eine neue noch tiefere Bedeutung.**

Was die Juden feierten und was sich in Jesus Christus erfüllte

**Fest der Erstlingsfrüchte \* Reischit**

➤ **Römer 8,20 - 23**

- Die Schöpfung ist ja unterworfen der Vergänglichkeit – ohne ihren Willen, sondern durch den, der sie unterworfen hat –, doch auf Hoffnung;
- denn auch die Schöpfung wird frei werden von der Knechtschaft der Vergänglichkeit zu der herrlichen Freiheit der Kinder Gottes.
- Denn wir wissen, dass die ganze Schöpfung bis zu diesem Augenblick mit uns seufzt und sich ängstet.
- Nicht allein aber sie, sondern auch wir selbst, die wir den Geist als Erstlingsgabe haben, seufzen in uns selbst und sehnen uns nach der Kindschaft, der Erlösung unseres Leibes.

Wie kann die Anwendung der Erstlingsfrucht praktisch umgesetzt werden?

- **Zunächst muss ich es mir bewusst werden lassen;**
  - das hinter allem was ich sehe,
  - das hinter allem was ich rieche,
  - das hinter allem was ich esse Jahwe / Elohim steht,
  - das hinter allem was ich geistlich wirken darf seine Autorität steht.
    - ER ist der Eigentümer meiner Speise.
    - ER ist der Eigentümer meines Lebens.
    - ER ist der Eigentümer meiner „geistlichen Früchte“.
    - ER ist der Erhalter meines physischen und geistlichen Lebens.

Die dankbare Reaktion auf diese Erkenntnis ist,  
**IHM das Erste und das Beste meines Lebens zurückzugeben.**

➤ **Lukas 10,1.2**

- Danach setzte der HErr weitere zweiundsiebzig Jünger ein und sandte sie je zwei und zwei vor sich her in alle Städte und Orte, wohin er gehen wollte,
- und sprach zu ihnen: Die Ernte ist groß, der Arbeiter aber sind wenige. Darum bittet den HErrn der Ernte, dass er Arbeiter aussende in seine Ernte.

**Als Christus von den Toten auferstand und zum Vater auffuhr, brachte ER sich als Erstling, Unterpfand und Bürge dafür dar, dass die Ernte folgen würde.**

**Wir sind seine Ernte, die wir uns zu IHM bekennen.  
Du bist seine Ernte, wenn Du dich zu IHM hinwendest.**

**Bittet um Arbeiter für seine Ernte!**